

KGSt®-Seminar

Prozessmanagement und Verwaltungsdigitalisierung

10. – 11. November 2021 in Wuppertal (Seminar Nr. 4432-21)

1. Tag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

09:30 Uhr Begrüßungskaffee, 11.00 Uhr Kaffeepause, 12.30 Uhr Mittagspause, 15.00 Uhr Kaffeepause, 19.00 Uhr Abendessen

2. Tag: 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

10.30 Uhr Kaffeepause, 12.30 Uhr Mittagspause, 14.45 Uhr Kaffeepause,

ZUM THEMA/PROGRAMM

Organisatorische Fragestellungen lassen sich ohne Informationstechnik nicht lösen. Sie ist ein Arbeitsmittel, um Verwaltungsprozesse zu optimieren und ein Innovationstreiber, um sie völlig neu zu gestalten. E-Government ist damit ein Ausschnitt einer digitalen kommunalen Agenda. Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie einen Einstieg in das Thema E-Government finden, welche E-Government-Basiskomponenten es gibt und wie diese im Rahmen von Prozessoptimierungen und Prozessautomation nutzenstiftend eingesetzt werden können. Weiterhin lernen Sie, wie Sie Geschäftsprozessmanagement zur Steuerungsunterstützung von E-Government nutzen können. Außerdem vermitteln unsere Trainer*innen, welche Kompetenzen für ein wirksames E-Government notwendig sind und wie die mögliche Lücke zwischen der Qualifikation der Beschäftigten und den notwendigen Kompetenzen geschlossen werden kann.

Mit der Durchführung dieses Moduls sollen folgende Zielsetzungen erreicht werden:

- Die Teilnehmenden können die Begriffe Geschäftsprozessoptimierung, Geschäftsprozessmanagement und E-Government klar unterscheiden und zur Digitalisierung der Verwaltung in Beziehung setzen.
- Die Teilnehmenden können die Pflichten, Chancen und Risiken des E-Governments erkennen.
- Die Teilnehmenden können Geschäftsprozessmanagement einsetzen, um die Prozesse im Hinblick auf E-Government zielführend steuern zu können.
- Die Teilnehmenden kennen Kriterien zur Priorisierung von Prozessen im Kontext E-Government.
- Die Teilnehmenden kennen wesentliche E-Government-Basiskomponenten sowie deren Nutzen für Prozesse.
- Die Teilnehmenden können Prozesse analysieren, bewerten und Optimierungspotenziale von Prozesse hinsichtlich E-Government identifizieren.
- Die Teilnehmenden wissen, welche Kompetenzen im Kontext E-Government notwendig sind.

ZIELGRUPPE

Organisator*innen, Führungskräfte aus dem Organisationsmanagement sowie Prozessmanagementbeauftragte und -interessierte

TAGUNGSORT

Vienna House Easy Wuppertal
Auf dem Johannisberg 1
42103 Wuppertal
Telefon: +49 (0) 202 – 4967 0

info.easy-wuppertal@viennahouse.com

<https://www.viennahouse.com/de/easy-wuppertal/das-hotel/uebersicht.html>

ÜBERNACHTUNG

Wir hatten für die Teilnehmenden dieses Seminars im „Vienna House Easy Wuppertal“ ein Zimmerkontingent (105 Euro Ü/F) bereitgestellt, das von Ihnen direkt bis zum 12.10.2021 abgerufen und gebucht werden konnte.

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Matthias Hörmeyer, KGSt Köln
Referent im Programmbereich Organisations- und Informationsmanagement

REFERENTIN / REFERENT

Sabine Schnabel, Stadt Mannheim

TAGUNGSORGANISATION/ANMELDUNG

Hilde M. Berchtold, KGSt®- Seminare & Kongresse
Telefon: 0221 – 37689-83, hilde.berchtold@kgst.de

KGSt

Gereonstraße 18-32, 50670 Köln, seminare@kgst.de